

Der Raps fordert in diesem Jahr witterungsbedingt unsere Aufmerksamkeit bis zur Vegetationsruhe. Die anhaltend hohen Temperaturen haben - wie so oft - zwei Seiten. Einige, zwischenzeitlich bereits abgekörte Rapsbestände, steuern auf das 4- Blattstadium zu und haben durchaus die Chance zu überwintern. Allerdings sind aufgrund der überdurchschnittlichen Temperaturen die eher guten Bestände zu fast zu guten Beständen geworden und beginnen sich zu strecken. Also bleibt das Motto des Herbstes: die Schwachen fördern und die Starken bremsen.

Erdflöhen

Obwohl die Bestände sehr unterschiedlich sind, betrifft doch alle Schläge das Thema Rapserdflöhen. Insgesamt betrachtet war bzw. ist der Besatz in diesem Jahr als hoch zu beurteilen. Somit müssen die Schläge nochmals kontrolliert werden. In kräftigen Beständen liegt der Bekämpfungsrichtwert bei 3 – 5 Larven pro Pflanze (je schwächer der Bestand, desto weniger Befall kann toleriert werden). Hierzu sollte besonders auf Fraßschäden / Bohrlöcher an den Blattstielen geachtet werden. Häufig lässt sich im Blattstiel dann die Larve finden. Wenn der Richtwert erreicht wird, sind die bekannten Pyrethroide einzusetzen. Auch Flächen auf denen bereits früh gegen den Käfer behandelt wurde, sollten nochmals kontrolliert werden.

Nährstoffversorgung

Zur Förderung einer guten Überwinterungsleistung und für einen perfekten Start im kommenden Frühjahr sind bei der anhaltenden Trockenheit weitere Mikronährstoffgaben sinnvoll. Besonders schwache Bestände mit reduziertem Wurzelsystem sollten vor Winter nochmal „an den Tropf gehängt“ werden.

Fungizid- / Wachstumsreglereinsatz:

Gewässer-
abstände:
Regelabstand
90/75/50 %

dichter Rapsbestand (≥ 10 Blätter), überwachsen möglich

Wachstumsregulierung zur Schossverhinderung

Carax 0,8 bis 1,0 l/ha ⁵_{1*/1*/1*}

schwacher Rapsbestand (4 bis 6 Blätter)

Fungizideinsatz zur Förderung der Wurzel-
entwicklung und Erhöhung der Frosttoleranz

[Kein Fungizideinsatz bei Frostgefahr]

Tilmor 0,6 l/ha
od. **Efilor 0,4 l/ha**

10
1*/5/5
5
1*/1*/5

Insektizideinsatz:

Bekämpfungsrichtwert bei 3 – 5 Erdflöhenlarven pro Pflanze im vitalen Rapsbestand

z. B. PHYTAVIS Cooper	80 ml/ha	- 20/-/-
oder Karate Zeon	75 ml/ha	- 5/5/10
oder Bulldock	300 ml/ha	15 5/5/10

Blattdüngung (falls nicht ausreichend erfolgt):

Sicherstellung der Bor-Versorgung

PHYTAVIS Bor 150 2,0 l/ha
B 150 g/l



+ weitere Nährstoffe zur Verbesserung der Winterhärte

Yara Vita Raps Pro 2,0 l/ha
CaO 125 g/l, B 60 g/l, MgO 118 g/l, Mn 70 g/l, Mo 4 g/l

